

Tornado in Hamburg



Tornado oder nur ein Funnel über Hamburg gewesen?

Hamburg, 07.06.2016

Tief **FRIEDERIKE** lässt nicht locker. Nun gab es am Dienstagabend den **7 Juni** einen **Tornado** im Stadtteil **Farmsen-Berne**. Um 18:25 MESZ bildete sich ein Rüssel, der ganze 10 Minuten am selben Ort blieb. Die Hamburger Feuerwehr meldete ein Chaos, es war unübersichtlich was Schäden und Meldungen der Bürger anging. Rund 400 Notrufe gingen in einer Stunde ein. Straßen standen Unterwasser, Hagelkörner bis zu 4 Zentimeter fielen vom Himmel. Die Feuerwehr richtete an der Harnsdorfer Straße eine Sammelstelle ein. Von dort wurden die Fahrzeuge zu den Einsatzstellen geschickt.

Zahlreiche Bäume wurden dennoch entwurzelt

Feuerwehr und Technisches Hilfswerk rückten zu zahlreichen Einsätzen aus. Insgesamt sind rund vierundvierzig freiwillige Feuerwehren und einige Berufsfeuerwehren aus dem gesamten Stadtgebiet im Einsatz, darunter auch Höhenretter der Feuerwehr.

In Rahlstedt fing ein Dachstuhl nach einem Blitzeinschlag Feuer, in Sasel wurde eine Straße überschwemmt. In Farmsen stürzte ein Baum auf ein Auto. Auch der Stadtteil Bramfeld war nach Angaben eines Polizeisprechers stark betroffen, zahlreiche Dächer wurden abgedeckt, mehrere Bäume entwurzelt. Informationen zu möglichen Verletzten gab es zunächst nicht.

63,7mm Niederschlag gab es in Buchenkamp, 50,3mm in Volksdorf, 41,0mm wurden in Wilfsdorf gemessen. 37,0mm gab es in Berne, 27,0mm in Rahlstedt und 25,7mm in Bramfeld.

Youtube Video vom [TORNADO](#)

Quelle der Daten:

- Private Wetterstation, Deutscher Wetterdienst, MeteoGroup.
- Freie Hansestadt Hamburg [Feuerwehr]
- netatmo

www.wetterdiagramme.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Veröffentlicht am 07.06.2016